

Kompetente Ansprechpartner:  
Wir sind gerne für Sie da!

Pflegedirektor  
**Andreas Kohlschreiber**  
a.kohlschreiber@clemens-hospital.de



Sekretariat Pflegedirektion  
**Judith Schwaren**  
j.schwaren@clemens-hospital.de  
Telefon 02831 390-2002



Pflegedienstleitung  
**Renate Winter**  
r.winter@clemens-hospital.de  
Telefon 02831 390-2004



Abteilungsleiter Pflege  
**Volker Perbix**  
v.perbix@clemens-hospital.de  
Telefon 02831 390-2008



Abteilungsleiter Pflege  
**Mario Gerdes**  
m.gerdes@clemens-hospital.de  
Telefon 02831 390-2006



## St.-Clemens-Hospital

Clemensstraße 6  
47608 Geldern

Telefon 02831 390-0  
www.clemens-hospital.de  
verwaltung@clemens-hospital.de



### Das St.-Clemens-Hospital auf einen Blick Tel.: 02831

<b>Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin</b> Chefarzt: Dr. med. Carl Schürmann	390-2902
<b>Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie</b> Chefärztin: Dr. med. Susanne Born	390-2602
<b>Klinik für Altersmedizin und Frührehabilitation</b> Chefarzt: Dr. med. Frank Kuczera	390-1502
<b>Klinik für Gastroenterologie</b> Chefarzt: Dr. med. Kerem Bulut	390-1642
<b>Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe</b> Chefarzt: Dr. med. Volker Hoffmann	390-1702
<b>Klinik für Innere Medizin, Nierenheilkunde und Bluthochdruckerkrankungen</b> Chefarzt: PD. Dr. med. Andreas Fußhöller	390-1646
<b>Klinik für Kardiologie</b> Chefarzt: Dr. med. Franz Kalscheur	390-1644
<b>Klinik für Kinder und Jugendliche</b> Chefarzt: Dr. med. Karsten Thiel	390-1802
<b>Klinik für Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie</b> Chefarzt: Dr. med. Rupertus Schnabel	390-2502
<b>Klinik für Urologie</b> Chefarzt: Janusz Dziegielewski	390-2702
<b>Institut für Radiologie</b> Chefärztin: Dr. med. Cordula Dohmen	390-1902
<b>Zentrale Patientenaufnahme</b> Ärztliche Leitung: Brigitte Ritter-Claas	390-2800
<b>Betriebsleitung</b>	
<b>Kaufmännischer Direktor</b> Christoph Weiß	390-1002
<b>Ärztlicher Direktor</b> Dr. med. Rupertus Schnabel	390-2502
<b>Pflegedirektor</b> Andreas Kohlschreiber	390-2002

[www.clemens-hospital.de](http://www.clemens-hospital.de)



## St.-Clemens-Hospital Geldern



## Pflege- und Funktionsdienst

Stand: Oktober 2018

Pflege im St.-Clemens-Hospital.



Im Pflege- und Funktionsdienst des St.-Clemens-Hospitals arbeiten zurzeit über 400 Mitarbeitende in der Patientenversorgung. Die Pflegenden als größte Berufsgruppe haben sich auf die stetig wachsenden fachlichen Anforderungen und die gesundheitspolitischen Vorgaben im Gesundheitswesen eingestellt.

Die Grundlage in der Patientenversorgung und für das Pflegeverständnis der Pflegenden im St.-Clemens-Hospital bildet das christliche Menschenbild.

Pflegerische Versorgung bedeutet für uns professionelles, prozess-, ergebnis- und wertorientiertes Handeln, in dessen Mittelpunkt der Patient steht. Fürsorge, Einfühlungsvermögen und respektvolles Miteinander sind die Leitgedanken unserer täglichen Arbeit. Hierbei stehen die menschliche Betreuung, die Einbeziehung der Angehörigen und der Abbau von Ängsten durch professionelle pflegerische Begleitung auf einem hohen medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Niveau.

## Die Bedeutung der Pflege.



### Pflege in den Funktionsbereichen

In den Funktionsbereichen unterstützen Pflegende, Hebammen, medizinische Fachangestellte die Patienten und Ärzte bei Untersuchungen und in der Durchführung von Diagnostik und Therapie. Einsatzbereiche sind hier zum Beispiel der Kreißsaal, der OP, die Anästhesie, die Endoskopie, die Funktionsdiagnostik, die Ambulanzen und die Zentrale Patientenaufnahme.

Um die Qualität in der Durchführung der pflegerischen Tätigkeiten zu sichern, arbeiten wir bei einer Vielzahl von Aktivitäten nach Pflegestandards und mit anderen Berufsgruppen im Krankenhaus zusammen und verstehen uns als multiprofessionelles Team.

## So werden Sie im St.-Clemens-Hospital gepflegt.

Die zwei Aktionsfelder der Pflege sind die Grundpflege (alles, was der Mensch normalerweise selbst macht, aber krankheits- oder altersbedingt nicht übernehmen kann, zum Beispiel Körperpflege, Nahrungsaufnahme, Bewegung et cetera) und eine differenzierte Behandlungspflege (krankheitsbedingt notwendige Maßnahme zur Begleitung und Unterstützung von Diagnostik und Therapie).

### Pflege auf den Stationen

Damit die Pflege im St. Clemens-Hospital patientenorientiert und professionell ausgeführt werden kann, wird die Grund- und Behandlungspflege auf den Stationen nach dem Bereichspflegekonzept ausgeführt.

Auf den Pflegestationen, der interdisziplinären Intensivstation und in der Dialyse übernehmen Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, examinierte Pflegekräfte mit speziellen Fachweiterbildungen (zum Beispiel Praxisanleiter, Wundmanager et cetera), unterstützt von Stationssekretärinnen, diese Aufgaben.



## Qualifikation, Fort- und Weiterbildung.

Zur Aufrechterhaltung der fachlichen Qualifikation der Pflegenden und zur Anpassung an ständig wechselnden Anforderungen ist eine kontinuierliche Fort- und Weiterbildung für unsere Mitarbeiter im Pflege- und Funktionsdienst unerlässlich. Zur Sicherstellung greifen hier verschiedene Aktivitäten von Qualifizierungsmaßnahmen aus Pflicht- und freiwilligen Angeboten ineinander. Zu den Maßnahmen gehören:

### Bereitstellung und Nutzung von Fachliteratur

- Certified Nursing Education (CNE) als Online-Plattform für Wissensmanagement
- Fachbücher und Fachzeitschriften

### Interne Fortbildungen

- Zielgruppenspezifische und interdisziplinäre Fortbildungen
- Spezielle Pflege Themen (zum Beispiel Diabetes mellitus, Kinästhetik, Wundmanagement, Expertenstandards et cetera)
- Reanimationstraining
- Unterweisungen, zum Beispiel Strahlenschutz und Umgang mit Zytostatika
- Hygieneschulung

### Externe Fortbildungen

- Kongresse, Seminare, Symposien, Tagungen

### Weiterbildungen (Kooperation mit Bildungsträgern)

- Fachgesundheits- und Krankenpfleger/-In in der Intensivpflege und Anästhesie
- Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-In in der Intensivpflege und Anästhesie
- Fachgesundheits- und Krankenpfleger/-In für den Operationsdienst
- Leitung einer Station oder Einheit im Krankenhaus
- Praxisanleiter in der Gesundheits- und Krankenpflege
- Fachkraft für gerontopsychiatrische Pflege

## Die Pflege: patientenorientiert, engagiert und kompetent.



Die Ausbildung von Gesundheits-, Kranken- und Kinderkrankenpflegern sowie die Anleitung und Unterstützung der zahlreichen Praktikantinnen und Praktikanten (zum Beispiel Fachoberschulreife, Sozialhelfer und Berufsfindungspraktika) sehen wir als wichtige, zukunftsorientierte Aufgabe, die wir zielgerichtet und engagiert durchführen. Des Weiteren bilden wir Medizinische Fachangestellte, Gesundheits- und Pflegeassistenten sowie Operationstechnische Assistenten aus.

### Anleitung, Begleitung und Beratung im Arbeitsalltag durch Pflegeexperten

Neben der Fachlichkeit gehören auch pflegerische Beratungs- und Hilfsangebote zur Prävention, Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung. Zur professionellen Ausführung stehen folgende qualifizierte Mitarbeiter zur Verfügung:

- Examinierter Pflegefachpersonal mit speziellen Weiterbildungen (zum Beispiel Operationsdienst, Anästhesie- und Intensivpflege, Hebammen, et cetera)
- Praxisanleiter
- Demenzberater
- Still- und Laktationsberaterinnen
- Diabetes-Berater
- Wundmanager
- Palliativ-Care
- Pflegeüberleitung